

GALERIEKORNFELD

GALERIE KORNFELD

präsentiert

Christopher Lehmpfuhl

Licht/Blicke

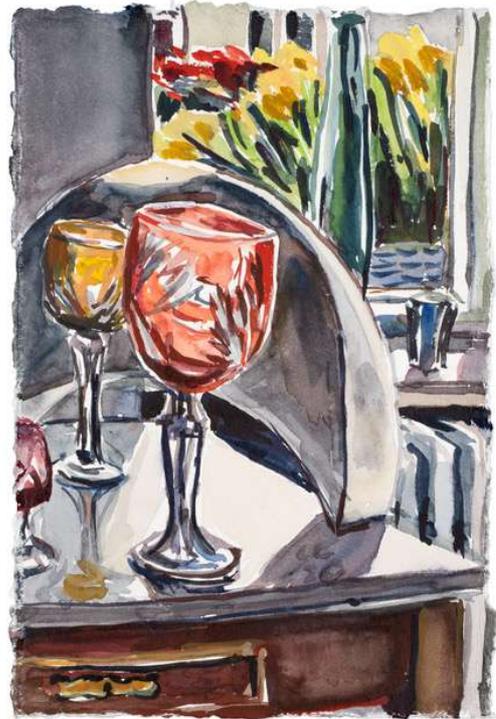
Ausstellung ab 1. Mai 2020

In der Galerie Kornfeld, Fasanenstr. 26, 10719 Berlin
Di-Sa, 11-18 Uhr und nach persönlicher Vereinbarung

Und unter www.galeriekornfeld.com
bitte **Online Viewing Room** anklicken

Kontakt:

kornfeld@galeriekornfeld.com
+49 30 889 225 890



Sonnige Gläser, 2020
Aquarell auf Bütten, 30 x 20 cm

Als freiberuflicher und passionierter Plein-Air-Maler male ich zur Zeit viel im Atelier oder zu Hause. Das liegt an der außergewöhnlichen Situation, die wir alle in der „Corona-Zeit“ auf unterschiedliche Weise durchleben ... Was für mich stets selbstverständlich war, ist durch die beschränkte Bewegungsfreiheit plötzlich nicht mehr möglich. Aber der vorübergehende Rückzug bringt auch einen Zustand des Innehaltens mit sich, dessen Qualität ich sehr schätze.
Christopher Lehmpfuhl

Liebe Freunde der Galerie Kornfeld,

auch in Zeiten wie diesen tun die Künstler das, was sie immer tun: sie gehen ihrer Berufung nach und arbeiten. Das Zitat von Christopher Lehmpfuhl, das wir unserer Pressemitteilung vorangestellt haben, verdeutlicht, dass das auch bei einem Plein-Air-Künstler nicht anders ist. Social Distancing und die Auflage, nur in Ausnahmefällen das Haus zu verlassen, befeuern die Kreativität und stellen eine neue Herausforderung dar, die der Künstler gerne anzunehmen bereit ist.

Aber nicht nur der Künstler, sondern auch der Galerist tut das, was er immer tut: er geht seiner Berufung nach und arbeitet. Und auch für den Galeristen gilt, dass die Veränderung der Welt durch Corona neue Wege eröffnet.

Sie werden die neuen Werke von Christopher Lehmpfuhl – Ölbilder, die in den ersten Tagen des Shutdowns in den leeren Straßen Berlins entstanden sind und vom erwachenden Frühling ebenso wie von der ungewohnten Ruhe in der Stadt künden sowie Aquarelle, die im kleinen Format die Intimität der eigenen vier Wände einfangen – deshalb unter veränderten Vorzeichen in der Galerie sehen können. Einzelne, konzentriert, im Zwiegespräch mit mir und meinem Team.

Ab dem 1. Mai werden Sie die Werke zudem auf unserer Webseite in einem neuen Format sehen können, wann immer Sie den Wunsch dazu verspüren. Gehen Sie dafür einfach auf www.galeriekornfeld.com und melden sich im **Online Viewing Room** mit ihrem Namen und Ihrer E-Mail-Adresse an.

GALERIEKORNFELD

Zum Künstler und den ausgestellten Werken

Christopher Lehmpfuhl überträgt die Tradition der Plein-Air-Malerei ins Heute. Wie die Impressionisten vor mehr als 100 Jahren nimmt er seine Farben und seine Leinwände und geht dorthin, wo sein Motiv ist. Malen wird bei Christopher Lehmpfuhl zum performativen Akt, der das Sehen ebenso einschließt wie das Fühlen, Hören, Riechen. Seine Bilder formen sich in der intensiven Zwiesprache mit der Welt aus all den Eindrücken, die durch den Maler hindurch über sein Auge, seinen Arm, seine Hand und die Farbe den Weg auf die Leinwand finden.

Wenn die Welt dann plötzlich still steht, bleibt auch der Künstler in den eigenen vier Wänden und malt, wie das Licht von Draußen das Drinnen erleuchtet. Nun nicht mehr in Öl sondern sozusagen mit leichtem Gepäck: mit Aquarellfarben entdeckt er für sich eine neue Welt hinter den Mauern, kleine Kostbarkeiten im eigenen Zuhause, Feinheiten, die wir in unserer Getriebenheit häufig übersehen haben.

Christopher Lehmpfuhl, ehemaliger Meisterschüler von Klaus Fußmann an der Hochschule der Künste in Berlin, erhielt zahlreiche Auszeichnungen, darunter ein Stipendium der Bayerischen Akademie der Bildenden Künste und den GASAG Kunstpreis Berlin. Die Werke von Christopher Lehmpfuhl werden auf Ausstellungen in Institutionen, Museen und Galerien im In- und Ausland gezeigt.

Das Museum Würth in Künzelsau widmet ihm noch bis zum 10. Januar 2021 die Ausstellung „Christopher Lehmpfuhl. Zwischen Pathos und Pastos“.

Begleitend zur Ausstellung erscheint eine **Publikation** mit Texten von Dr. Hermann Rogger vom Museum Rudolf Stolz in Sexten (Südtirol), Christopher Lehmpfuhl, Alfred Kornfeld und Dr. Tilman Treusch sowie einem Leporello mit 8 Postkarten.

Sprechen Sie uns gerne an, wenn Sie Bildmaterial benötigen oder einen Interviewtermin mit dem Künstler wünschen.

Herzliche Grüße
Ihr
Alfred Kornfeld und Team

Kontakt:

Alfred Kornfeld
kornfeld@galeriekornfeld.com

Dr. Tilman Treusch
treusch@galeriekornfeld.com

GALERIEKORNFELD
Kunsthandel GmbH & Co KG
Fasanenstrasse 26
10719 Berlin
Germany

Tel.: +49 30 889 225 890
Fax: +49 30 889 225 899

www.galeriekornfeld.com

Facebook und Instagram: kornfeldgalerie



Gegenlicht Fasanenstraße, 2020, Öl auf Leinwand, 60 x 60 cm

GALERIEKORNFELD

GALERIE KORNFELD

presents

Christopher Lehmpfuhl Licht/Blicke

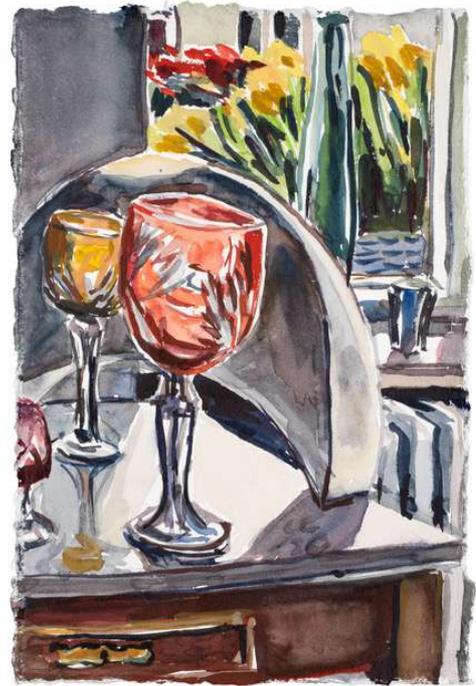
Exhibition from 1 May 2020

Galerie Kornfeld, Fasanenstr. 26, 10719 Berlin
Tue–Sat, 11am–6pm
and by appointment

Online at www.galeriekornfeld.com
Please go to **Online Viewing Room**

Contact

kornfeld@galeriekornfeld.com
+49 30 889 225 890



Sonnige Gläser, 2020
Water color on laid paper, 30 x 20 cm

As a freelance and passionate plein-air painter, I currently paint a lot in my studio or at home. This is the result of the extraordinary situation that we all diversely experience in the time of corona... What always came naturally to me is suddenly no longer possible due to the limited freedom of movement. But the temporary retreat also brings with it a state of contemplation, the quality of which I much appreciate.

Christopher Lehmpfuhl

Dear friends of the Galerie Kornfeld,

Even in times like these, artists do what they always do: they pursue their calling, and they work. The quote from Christopher Lehmpfuhl, which we have prefaced our press release with, illustrates that this is also no different for a plein-air artist. Social distancing and the imposition to only leave the house in exceptional cases fuels creativity and represents a new challenge, which the artist is more than willing to face.

Not only the artist, but also the gallerist does what he always does: he follows his calling, and he works. And it is also true for the gallerist that the changes in the world caused by Corona will lead to new paths.

Therefore, you will be presented Christopher Lehmpfuhl's new works– oil paintings that were created in the first days of the shutdown in the empty streets of Berlin, which announce the awakening of spring as well as the strange calm in the city, and watercolours that capture the intimacy of one's own four walls in small formats– in the gallery under altered circumstances. Individually, concentrated, in dialogue with me and my team.

From the 1st of May, you will be able to view the works also on our website in a brand new format whenever you wish. Simply go to www.galeriekornfeld.com and register in the Online Viewing Room with your name and e-mail address.

GALERIEKORNFELD

About the artist and the works exhibited

Christopher Lehmpfuhl carries the tradition of plein-air painting into our present day. As the impressionists did more than 100 years ago, he takes his colours and his canvases and goes where his subject is. In Christopher Lehmpfuhl's practice, painting becomes a performative act that includes sight as well as touch, hearing and smell. His paintings are the result of an intense dialogue with the world through all the impressions that find their way onto the canvas through the painter's eyes, arms, hands and his colours.

And when the world suddenly comes to a standstill, the artist too stays within his own four walls and paints the outside light illuminating the interior. Now no longer with oil but travelling light, so to speak: using watercolours, he discovers a new world within the walls, small treasures in his own home, subtleties that we often overlook in our drivenness.

Christopher Lehmpfuhl, a former master student of Klaus Fußmann at the Berlin University of the Arts, received numerous awards, including a scholarship from the Bavarian Academy of Fine Arts and the GASAG Art Prize Berlin. The works of Christopher Lehmpfuhl are shown at various exhibitions in institutions, museums and galleries in both Germany and abroad. Until the 10th of January 2021, the Würth Museum in Künzelsau is hosting the show "Christopher Lehmpfuhl. Zwischen Pathos und Pastos".

The exhibition is accompanied by a **publication** with texts by Dr Hermann Rogger from the Museum Rudolf Stolz in Sexten (South Tyrol), Christopher Lehmpfuhl, Alfred Kornfeld, and Dr Tilman Treusch as well as a Leporello with 8 postcards.

Should you require further information, or printable images, please do not hesitate to contact us. We will be happy to arrange an interview appointment with Christopher Lehmpfuhl in Berlin.

Best wishes,
Alfred Kornfeld and team

Contact:

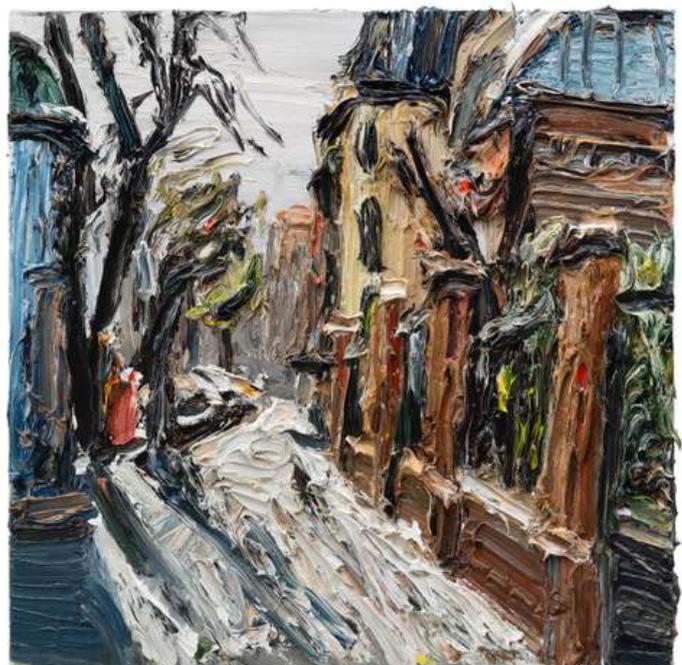
Alfred Kornfeld
kornfeld@galeriekornfeld.com

Dr. Tilman Treusch
treusch@galeriekornfeld.com

GALERIEKORNFELD
Kunsthandel GmbH & Co KG
Fasanenstrasse 26
10719 Berlin
Germany

Phone: +49 30 889 225 890
Fax: +49 30 889 225 899

www.galeriekornfeld.com
facebook and instagram: [kornfeldgalerie](#)



Gegenlicht Fasanenstraße, 2020, oil on canvas, 60 x 60 cm